

## Arktissammlungen in Schweizer Museen

Quelle: Kunst & Kontext Nr. 17. Juni 2019

In der Schweiz gibt es bedeutende Arktissammlungen in verschiedenen Museen. Es gibt mehr Objekte aus der Arktis als in den meisten andern Ländern, dies obwohl wir ein Binnenland sind und keine Kolonien hatten. Sammlungen werden wichtiger für Indigene und ihre kulturellen Ressourcen. Die Zusammenarbeit begann 2008 (Kunst & Kontext S. 24) Am NONAM fand 2008 die wichtige Aiguuq-Ausstellung statt:

Es gibt in Schweizer Museen etwa 6000 Objekte,  
3000 Alaska  
1500 Kanada  
500 Grönland + 520 archäologische Gegenstände  
650 Sibirien

Jean Gabus brachte von der Hudson Bay  
8 Objekte nach Fribourg  
80 nach Basel  
60 nach Neuenburg

### Museum der Kulturen, Basel

300'000 Objekte,  
50'000 Fotos (grösste Fotosammlung der Schweiz)  
58 Objekte von Alfred de Quervain 1909  
11 Obj. von William O. Oldman, London aus der Slg. Von Cpt. William Scoresby (1789-1857) aus Ostgrönland  
ca. 250 Nenets Obj., etwa 1922 vom Russisch-Deutschen Kunsthändler Eugene Alexander  
ca. 400 Obj. aus West-Alaska vom Dt. Anthropologen Hans Himmelheber (1908-2003) aus Feldarbeit 1936-1937.  
Das persönliche Archiv und 15'000 Fotos von Himmelheber sind am Museum Rietberg  
ca. 80 Obj aus Padlarmiut von Jean Gabus  
520 archäologische Objekte von Hans-Georg Bandi, gesammelt während der Dänischen Pearyland Expedition 1948 in Nord Grönland.  
130 Kopien von Fotos von Knud Rasmussen  
ca. 100 Fotos aus Sibirien

### Cerny Museum Inuit Collection Bern

Über 1000 Skulpturen, Drucke und Batiken ab etwa 1970

### Museum Rietberg, Zürich

Persönliches Archiv von Hans Himmelheber (1908-2003)  
15'000 Fotos

### Musée d'ethnographie de Genève

Gegründet 1901 vom Ethnographen Eugène Pittard (1867-1962), der verschiedene Sammlungen zusammenführte.

68'000 Objekte + Audio + Fotos.

600 Obj. aus dem Norden: 300 Alaska,

162 Grönland

75 Kanadische Arktis

Dabei sind Gegenstände des privaten Sammlers Georges Barbey (1886-1963):

41 Sami

36 Antarktis

30 Alaska und NW-Küste

7 Sibirien

### Nordamerika Native Museum NONAM, Zürich

1963 vom privaten Sammler Gottfried Hotz (1901-1977) gegründet als Indianermuseum der Stadt Zürich.

1200 Objekte von privaten Sammlern und Antiquitätenhändlern, u.a. der Familie Speyer und der privaten Sammlung Jean-loup Rousselot mit 309 Objekten aus Alaska und Kanada

Aktuell: 400 Obj. aus der Arktis

300 Obj. aus der Subarktis

Hubert Wenger Eskimo Database kam 2012 ans Museum NONAM mit ca. 800 Titeln

Originalwerke von I Bodmer (1809-1893) der an der Exped. von Prinz Maximilian zu Wied-Neuwied teilnahm (1833-1834)

### Bernisches Historisches Museum

Ältestes Dokument ist ein Text und Bild der Martin Frobisher-Expedition von 1578.

John Webber brachte 1791 von der 3. Cook-Reise Bogen, Pfeile und Wurfpeile aus Alaska.

1200 Objekte, davon 800 archäologische, 120 ethnographische und Fotos von der St. Lorenz Insel, Alaska.

Gegenstände von Morton Porsild

20 aus Sibirien von 1886

18 Nanai von 1924 (=Hezhen)

120 Sami von 1937-1939

### Musée d'ethnographie de Neuchâtel, Neuchâtel

50'000 ethnographische Objekte, Schwerpunkt Afrika, Aegypten, Musikinstrumente

450 Obj. + 100 ethnographische Fotos, Canada, Grönland, gut dokumentiert.

43 Obj. + 90 Fotos der Sami

Private Sammlung des Generals Charles Daniel de Meuron (1738-1806). Donation von 1795.  
Alfred und Antoine waren weitere Donatoren: 40 Obj. aus Alaska  
Rev. Emile Petitot: 20 Obj. aus Canada 1915  
Arsène Turquetil : 130 Obj. der Caribou Inuit  
Jean Gabus : 60 Obj. Der Canadischen Inuit der Hudson Bay  
Alfred de Quervain: 70 Obj. aus Grönland, 1912

#### Völkerkundemuseum der Universität Zürich, Zürich

40'000 Objekte, davon

- 500 Arktis, über 300 davon aus Russland/Sibirien. 24 Obj. aus Sibirien gehören zu den ältesten, die bekannt sind.
- 240 Objekte stammen von Herman Decker (1869-1939), Deutscher, in Moskau geb.
- 20 Alaska von Johann Caspar Horner (Expedition mit Krusenstern 1803-1806)
- 26 Grönland von Alfred de Quervain, Expedition 1912.
- 20 Christian Leden
- 135 Komi
- 26 Nenets aus der Europ. Arktis
- 18 Kurilen von Arnold Gubler (1897-), einem Schweizer Geographen

#### Historisches und Völkerkundemuseum, St. Gallen

20'000 Objekte, grosse Anzahl von Heinrich Umlauff (1868-1925) aus Hamburg, dabei Sami, Ainu und Nanai  
Kajak von Otto Nordenskjöld (1869-1928)  
100 Objekte von Otto Nordenskjöld gekauft, inkl. Zelt aus Grönland.  
15 Obj. aus Alaska von Arthur Max Heinrich Speyer (1894-1958)  
60 frühe Fotos der Sami und Menschen aus Sibirien  
Zeichnungen von Traumann Grob (1818-1873) aus Alaska und Sibirien.

#### Musée cantonal d'archéologie et d'histoire, Lausanne

60 Objekte aus Nordamerika von Herrnhuter Brüdern

#### Ethnographische Sammlung der Universität Fribourg

30 Objekte Inuit aus Alaska und Kanada, darunter 8 Obj. die Jean Gabus gesammelt hat.

#### Museum für Völkerkunde, Burgdorf

20 Objekte aus Grönland und Skandinavien, die meisten von Arthur Max Heinrich Speyer Erworben.

#### Naturmuseum Winterthur

ca. 12 Gegenstände der Ernst Huber Collection, Baltimore, 1933 geschenkt

#### Museo delle Culture, Lugano

Kleine Kollektion mit einem grönländischen Kajak des privaten Sammlers  
Serge Brignoni (1903-2003)

Weitere Objekte lagern im

Musée régional du Val-de-Travers, Môtiers

Musée Barbier-Mueller, Genf

Rätisches Museum, Chur

Museum zu Allerheiligen, Schaffhausen

Museum Aargau: Objekte, Gästebuch Schloss Lenzburg von Lincoln Ellsworth

Fotostiftung Schweiz: Anton Krenn → Lincoln Ellsworth

Walter Bosshart → Zeppelin Arktisfahrt

Martin Hürlimann → 1. Nordlandfahrt Graf Zeppelinfahrt 1930

Archiv für Zeitgeschichte ETH: Walter Bosshard (15 Laufmeter)